

11. Trakehner Hengstschau Münster-Handorf / WEF

Am **Samstag, 7. Februar**, findet im Westfälischen Pferdezentrum Münster-Handorf die 11. Trakehner Hengstschau des Zuchtbezirks Westfalen statt. Vorgestellt werden über 50 Hengste aus ganz Deutschland und dem nahen Ausland, Darunter die Spitzen des Körjahrgangs 2008 mit dem Siegerhengst Iskander v. Le Rouge-Hohenstein, aus der Zucht von Hans Derlin in Berkenthin, der von Dr. Astrid von Velsen und Freiherr von Fircks für das Haupt- und Landgestüt Marbach ersteigert wurde. Mit ihm kommen aus Baden-Württemberg der Prämienhengst Kronprinz, die Vollblutaraberhengste Dschehim ox v. Pamir ox-Nasrodin ox und Said ox v. Pamir ox- Saher ox, sowie der vielseitigkeitsbewährte Laurel v. Stan the man xx-Pregel. Seinen Einstand gibt auch der Reservesieger der Körung, Prinz Patmos v. Patmos-Kostolany aus der Zucht von Anja und Volker Lünighöner. Die Zuschauer in Münster-Handorf können sich auch auf die Prämienhengste Donaustolz v. Distelzar-Herzzauber, Syriano v. E.H. Gribaldi-Schwadronneur und den vom Gestüt Sprehe erworbenen Delikat v. Herzfunke-Black Magic Boy freuen. Neben den Jungen treten viele in Sport und Zucht bewährte Trakehner Hengste auf, wie die Aushängeschilder Münchhausen und Insterburg, Kaiserkult und Kaiserdom und die neuen Elitehengste des Trakehner Verbandes, Connery, Hofrat und King Arthur. Auch der in Holstein von Sieg zu Sieg springende Hirtentanz v. Axis-Kostolany wird erwartet. Die Hengstschau startet um 13.30 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 10 Euro. PM zahlen 9 Euro Eintritt (entspricht einem Rabatt von 10 Prozent).



Foto: Barbara Schnell

7.2.

Imperio, Bundeschampion und Vizeweltmeister der fünfjährigen Dressurpferde mit Anna-Sophie Fiebelkorn

Information und Anmeldung: Dr. Hans-H. Becker, Dahlweg 5, 59394 Nordkirchen, Telefon 02599/1346 oder 0172/2333815. Bitte nennen Sie bei der Anmeldung Ihre Mitgliedsnummer und legen Sie einen Verrechnungsscheck bei.

„Professionelles Sprechen“ für Turniersprecher

Kassel/HES

„Ein Dichter wird geboren, ein Redner wird gemacht“. Dieses Cicero-Zitat hat sich Karlheinz Adolph, Sprechwissenschaftler und Lehrbeauftragter für Rhetorik an der Universität Jena, auf seine Fahnen geschrieben. Nach langjähriger Sprecher- und Ausbildertätigkeit beim Hessischen Rundfunk ist er seit über 20 Jahren Trainer für Rhetorik und Kommunikation mit eigenem Institut. Als Vorsitzender eines Reit- und Fahrvereins übernahm er auch die Aufgaben eines Turniersprechers. An diese Zielgruppe richtet sich sein Seminar „Professionelles Sprechen“ am **Samstag, 14. Februar**, im Tagungsbereich des Rasthauses Kassel. Die Teilnehmer erarbeiten eine professionelle Sprechtechnik (korrekte und gut verständliche Aussprache, sinn gerechte und lebendige Betonung, angemessene Lautstärke usw.), üben den Stimmeinsatz und lernen verschiedene Textvorschläge für Turnieransagen abzufassen. Das Seminar beginnt um 9.30 Uhr und endet gegen 17 Uhr. Der Teilnahmebeitrag beträgt 145 Euro, für Persönliche Mitglieder 130 Euro. Darin enthalten sind Kaffee/Tee am Vor- und am Nachmittag, Informations- und Übungstexte sowie eine Teilnahmebestätigung.

Informationen und Anmeldung bis zum 16. Januar bei adolph training, Danziger Straße 10, 36205 Sontra, Telefon 05653/7555, Fax 05653/7664, E-Mail adolph_training@t-online.de, www.adolph-training.de.

14.2.

PM-Regionalversammlung Hessen Cavaletti-Training mit Ingrid Klimke

Alsfeld/HES



Cavaletti-Arbeit ist viel mehr als gymnastizierendes Basistraining. Durch das energische Abfußen über den Bodenricks werden Takt, Schwung, Ausdruck und Kadenz verbessert, außerdem schult die Cavaletti-Arbeit das Taxiervermögen, die Koordination und die Balance. Bei systematischer Steigerung des Trainings erhöhen sich Fitness, Ausdauer, Reaktionsvermögen und Geschicklichkeit des Pferdes. Es wird zum Mitdenken, zur Aufmerksamkeit und zur Selbstständigkeit erzogen. Darüber hinaus festigt das Cavaletti-Training den Sitz des Reiters, das reiterliche Gefühl und den Blick für richtige Distanzen. Wie Cavaletti-Arbeit in der Praxis aussehen kann, präsentiert die dreifache Deutsche Vielseitigkeitsmeisterin, Mannschaftsweltmeisterin und -Olympiasiegerin Ingrid Klimke am **Mittwoch, 18. Februar**, im Pferdezentrum Alsfeld im Rahmen der PM-Regionalversammlung Hessen. Diese beginnt um 17 Uhr zunächst mit dem fachlich-praktischen Teil, anschließend stehen die Tagesordnungspunkte Jahresbericht des Sprechers, die Wahl des Sprechers und des Stellvertreters, Vorschläge für Aktivitäten und Verschiedenes auf dem Programm. Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro pro Person. Die Teilnahme an der Veranstaltung kann Inhabern von Ausbilderlizenzen als Fortbildung mit drei Lerneinheiten anerkannt werden.

Schriftliche Anmeldung: Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN), Bereich PM, 48229 Warendorf, Fax 02581/6362100, E-Mail jschaefers@fn-dokr.de. Bezahlung per Verrechnungsscheck oder Überweisung auf das Konto 341 060 21 bei der Sparkasse Münsterland-Ost, BLZ 400 501 50 mit Angabe der Code-Nr. 090 006/Alsfeld/18.2.



18.2.